



## Protokoll

**Mitgliederversammlung, 10.05.2022, 20.00 Uhr, Stadtbibliothek Aarau**

Anwesend: Janos, Anna, Alexa, Romana, Julia, Vivi, Marc, Linda Andrist, Tamara Hasler, Diana Eberhardt, Susanne Belser, Doreen Salvini, Franziska Hochstrasser, Manuela Chemnitz, Dorothée Meier-Bolli  
Entschuldigt: Valentin

### Traktanden

#### **1. Begrüssung, Wahl von Stimmenzählenden, der Protokollführerin sowie Genehmigung der Traktanden**

Alexa begrüsst alle zur Mitgliederversammlung. Sie wird durch die Versammlung führen.  
Seraina führt das Protokoll und Dorothée zählt die Stimmen.

Teilnehmend sind insgesamt 15 Personen. 5 Vorstandsmitglieder (Janos, Alexa, Anna, Julia, Romana) 9 Mitglieder und Freunde des Elternvereins (Linda Andrist, Tamara Hasler, Diana Eberhardt, Susanne Belser, Doreen Salvini, Franziska Hochstrasser, Manuela Chemnitz, Dorothée Meier-Bolli)

Die Traktandenliste wurde für die Vereinsmitgliedern mit der Einladung zugestellt. Es sind keine Anträge auf Änderung resp. Ergänzungen der Traktandenliste eingegangen.

#### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung (18. Mai 2021) und Jahresbericht 2021**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2021 ist auf der Homepage des EVA verfügbar. Das Protokoll wird einstimmig angenommen. Der Jahresbericht 2021 wurde ebenso auf der Website gezeigt und vorher nochmals versendet. Der Jahresbericht 2021 wird auch einstimmig angenommen.

#### **3. Rückmeldungen aus den Arbeitsgruppen**

##### Susanne Belser (Kinderflohmarkt):

*Der Kinderkleiderflohmarkt wurde zwei Mal gemacht. Es gab sehr viele Anmeldungen, etwa 50 Familien. Es wurde besser verkauft als eingekauft.*

*Es gab mehrere Anfragen, ob der Flohmarkt wirklich stattfindet, da es auf der Website nicht so übersichtlich war. Dies als Verbesserungsvorschlag für das nächste Mal.*

*Es gab viele neue Familien, die mitgemacht haben. Etwa 2/3 waren neue Teilnehmer. Der Flohmarkt ist zentral in der Stadt und viele Leute laufen beim Graben vorbei. Eva Kulik bleibt uns am Kuchenstand erhalten.*

Bei der Stadtpolizei gab es ebenso einen Wechsel.

Franziska Hochstrasser (Ferienpass):

Die Flyer wurden an die Schulen verteilt und ebenso mit Scholaris. Es gibt ein neues Programm, welches Feriennet heisst (Pro Juventute). Es haben sich neue Vereine gemeldet. Dies ging ganz einfach mit dem Feriennet.

Zuerst gibt es eine Wunschphase, da spielt der Zufallsgenerator mit. Jedoch können Nachbar, Kinder usw. bevorzugt werden.

Die Kinder sind eigentlich immer begeistert, manchmal gibt es Kleinlichkeiten zu bemängeln. Das neue System ist eine Riesenunterstützung.

Die Eltern können sich über das Tool melden, um zu helfen. Bei ein paar Kursen muss ein Elternteil dabei sein.

Die Arbeitsgruppe Ferienpass sucht eine neue Person als Kassier, denn Daniel Schifferle wird nach diesem Jahr aufhören.

Manuela Chemnitz (Babysitter-Vermittlung):

Momentan haben wir 20 aktive Babysitter. Es ist noch dasselbe wie letztes Jahr mit Abgängen und Zugängen. Es gab mehrere Anfragen von Familien aus Entfelden, die Babysitter wollen jedoch lieber in Ortsnähe hüten.

Von den Anzahl Babysittern und den Familien geht es etwa auf.

Manchmal passen die Vermittlungen auch nicht, da sich z.B. auch Familien mit drei Kinder melden, dies will aber keine Babysitterin machen. Oft wird auch eine Tagesmutter gesucht.

Marc Ammann (Begutti-Lager):

Haben etwas später mit den Anmeldungen und Informationen angefangen als letztes Jahr. Der Flyer lief über die KSAB. Es sollten aber die Kinder nicht vergessen werden, die nicht zur KSAB gehören.

Aktuell nehmen 33 Kinder teil, es mussten aber 5 Mädchen absagt werden. Dies war nicht einfach. Es wurden persönliche Absage gemacht. Marc hofft, dass sich für dieses Jahr noch ein paar Jungs melden.

Dieses Jahr gibt es auch einen neuen Leiter, er heisst Dishan. Dishan war schon im Jahr 2021 im Team. Die Koordination wurde gefunden. Die Hauptleitung kann dadurch entlastet werden.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, kommen dieses Jahr auch mehrere Kinder vom Telli mit. So können wir ganz Aarau integrieren.

Dieses Jahr ist das Motto Filmstudio.

Diana Eberhardt, Linda Andrist, Tamara Hasler (Kinderkleiderbörse):

Die KKB wurde übernommen von Annemarie-Schib. Diesen Frühling gab es eine Börse, welche sehr erfolgreich war.

Die Finanzen haben positiv überrascht. Es gab viel Ware und der Bedarf war hier. Es wurde sehr gut verkauft und etwa die Hälfte ging weg. Die Kleider und Spielsachen gehen schnell weg, die Babykleider leider weniger. Am 2./3. September ist die nächste Kinderkleiderbörse. Letztes Jahr lief es weniger, was auf Corona zu führen ist.

Räbeliechtliumzug (Doreen Salvini):

Die Anfrage beim Quartierverein läuft, ob der Räbeliechtliumzug neu darüber laufen soll oder noch bei EVA bleibt. Der Umzug war erfolgreich letztes Jahr. Das Helferteam ist jünger geworden.

#### Alle anderen Anlässe (Anna):

- 1. Hilfskurs: Der 1. Hilfe Kurs ist gut angekommen. Diesen gab es schon das zweite Mal, diesmal aber im Zwinglihaus. Es konnte mit der Stadt zusammenarbeiten werden. Zwei Stunden waren aber fast etwas zu kurz. Es gab viele Fragen. Vielleicht könnte man für das nächste Mal noch einen praktischen Teil einplanen. Oder auch noch etwas für die Kinder anbieten. Auch hier brauchen wir noch Helfer, um den Event zu planen und durchzuführen.
- Familienstadtrundgang: Es kamen viele Familien mit kleinen Kindern. Der Spaziergang führte durch verschiedene Quartiere. Dieses Jahr führt er durch das Äschbachquartier und endet beim Torfeldsüd. Ebenso ist dort zurzeit die Kinderbaustelle. Es wird enger mit der Stadt zusammengearbeitet durch das UNICEF Projekt. Die Zusammenarbeit ist sehr gut.
- Spielnachmittag mit Forära: Dieser war zwei Jahre nicht mehr. Dieses Jahr wird er im Herosé stattfinden und wir freuen uns.
- Stadtspaziergang «Von der Schiene zur Aare»: Dies ist ein Spaziergang, bei welchem man Infos über Stadt Aarau erhält. Der Architekt, welche diesen geleitet hat, macht es leider nicht mehr. Dieses Jahr machen wir aber einen Waldnachmittag mit jung und alt im August.
- Clean-Up Day: Dieser ist mit dem Laden Unverpackt und es wird rund um die Aare Müll gesammelt.
- Onlineelternvortrag: Das Thema ist noch nicht bekannt dieses Jahr. Wird aber sicher informativ und spannend sein.

Diese Anlässe sollten eigentlich alle zu einer Arbeitsgruppe werden. Wir haben aber noch viele weitere Ideen.

Romana hat zum Beispiel eine konkrete Idee, welche auch umgesetzt wird. Mit dem Quartierverein Zelgli will der Elternverein Aarau einen Erlebnisweg machen. Das Naturama als Partner hilft mit und jemand schreibt noch eine Kindergeschichte dazu. Dieses Projekt wird voraussichtlich im März 2023 starten.

#### Spielplätze (Alexa):

Die Leitung liegt bei Valentin. Romana und Alexa sind auch dabei. Der Schösslspielplatz wurde das erste Mal im Frühling letztes Jahr eröffnet. Jetzt wurde der zweite Teil gemacht. Die Arbeitsgruppe sucht ebenso Helfer.

#### **4. Jahresabschluss 2021 und Revisorenbericht; Entlastung des Vorstandes**

Der Jahresabschluss 2021 und der Revisionsbericht wurden einstimmig angenommen.

Der Chef Finanzen (Janos) zeigt den Jahresabschluss 2021 auf. Die Geschäftsstelle hat sauber gearbeitet. Er dankt Tamara für die Buchhaltung der Kinderkleiderbörse und ebenso Dorothee für die Revision. Das Jahr 2021 ist besser gelaufen wie erwartet. Wir hatten früher ein strukturelles Defizit von der Geschäftsstelle und dem Mitgliederschwund.

Der Mitgliederschwund läuft nicht linear weiter und die Geschäftsstelle kostet auch weniger. Die Komm Gruppe hat ebenso einen großartigen Job gemacht. Es gab weniger Ausgaben mit der Kinderkleiderbörse, die IT-Lösung für die KBB wurde um ein Jahr verschoben. Die Finanzen des Begutti-Lagers sind immer etwas anders. Der Ferienpass hatte im Jahr 2021 noch mehr Kinder,

dies ist auf Covid zu führen. Es ist mehr Geld als budgetiert reingekommen, was ein sehr gutes Resultat aufweist.

Dorothee hatte am 5. April die Revision mit Tamara von der KKB, mit Daniel Schifferle vom Ferienpass und Janos gehalten. Vielen Dank an Janos, er macht einen sehr guten Job. Sie tauschen gute Fragen und Diskussionen aus.

Die Beantragung auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

## **5. Budget 2022; Kenntnisnahme durch die Mitgliederversammlung**

Der Chef Finanzen (Janos) stellt das Budget 2022 vor. Es gibt zwei rot markierte Posten. In den Erlebnisweg in Aarau werden wir investieren. Mit unserem Überschuss soll in neue Projekte investiert werden. Es ist ebenso eine gute Werbung für den Elternverein.

Für die Kinderkleiderbörse wird es im Jahr 2022 eine neue IT-Lösung geben. Diese wird viel kosten, aber sollte in ein paar Jahren amortisiert sein. Die KKB wirft momentan einen Überschuss auf, trotzdem wollen wir die KKB gerne unterstützen.

Die Geschäftsstelle sollte im Jahr 2022 etwas mehr belastet werden. Janos hat angeboten, dass gerne auf ihn zugegangen werden kann, falls eine genauere Einsicht verlangt wird.

Das Budget wird zur Kenntnis genommen.

## **6. Vorstellung der Vorstandsorganisation**

Der Vorstand ist jetzt schon zwei Jahre so tätig. Der VS will ein paar Positionen ändern oder wurden schon geändert. Marc ist nicht mehr im Vorstand. Der Vorstand dankt Marc für die Inputs und die Struktur, die er dem Vorstand gegeben hat. Marc bleibt dem EVA aber noch erhalten. Marc sagt, dass sich der Vorstand vor zwei Jahr getroffen hat und das Ziel wurde erfüllt, nämlich den EVA zu retten. Er ist beeindruckt, wie der neue Vorstand weiter macht. Er hat aus persönlichen Gründen aufgehört auf Ende 2021. Die Aktivitäten, die der VS betreibt, sind enorm. Die Zusammenarbeit mit Stadt funktioniert sehr gut und der Erlebnisweg ist genial. Er dankt Seraina und auch Janos mit den Finanzen.

Vivi wird auch nicht mehr im VS tätig sein. Wir können uns immer wieder bei ihr melden und auch sie wird dem EVA noch erhalten bleiben u.a. beim Clean Up Day und in der AG Spielplatz. Die neue Organisation wird so sein, dass die Geschäftsstelle die erste Anlaufstelle sein wird. Je nach Thema wird es weitergeleitet.

Finanzen und IT bleibt Janos. Grafik bleibt ebenso Valentin, er möchte gerne alle Flyer selbst machen.

Aus Komm-Innen und Komm-Aussen wir ein Komm. Dies ist schon seit anfangs Jahr so.

Anna, Julia, Romana und Alexa haben Kontakt zur Stadt, anderen Vereinen und Institutionen.

Anna und Alexa werden ein Co. Präsidium übernehmen.

## **7. Wiederwahl der Vorstandsmitglieder**

Der sonstige bestehende Vorstand wurde einstimmig angenommen.

## **8. Festlegen des Mitgliederbeitrags 2022 (gratis mit Kulturlegi)**

Es wird nicht grosse Änderungen geben. Aber der Vorstand schlägt vor, dass Personen mit einer Kulturlegi bei uns gratis Mitglieder sein dürfen. Die Kulturlegi stammt von der Caritas. Die Caritas prüft, ob diese Menschen von Armut betroffen sind. Wir wollen Armut betroffene Familien gerne in den EVA aufnehmen und dadurch den integrativen Aspekt fördern. Wir hoffen, dass wir Personen ansprechen können, die vielleicht bei uns mitmachen können als Helfer. Generell sind jedoch die meisten Angebote des EVAs sowieso kostenlos. Aus Sicht der Finanzen ist es vertretbar.

Es sind alle Anwesenden dafür, dass Personen mit der Kulturlegi gratis beitreten dürfen und dass der Rest so beibehalten wird.

## **9. Verschiedenes (Anliegen für das Vereinsjahr 2022)**

Anna hat noch ein Anliegen bezüglich Flyer verteilen. Der Elternverein ist in Kontakt mit Frau Christen von der KSAB. Wir versuchen die Flyer auf das Jahr 2023 über Scholaris zu verteilen. Wir müssen aber aufpassen, dass die Eltern nicht zugespammt werden. Grundsätzlich sind wir uns aber einig, dass dies sehr helfen würde.

Die Stadt ist auch interessiert daran, die Infos an die Eltern weiterzuleiten. Wir würden auch nur die fünf grossen Events über Scholaris verteilen.

Die Kinderfastnacht musste 2022 leider kurzfristig abgesagt werden.

Alexa lädt zum Apéro ein und beendet die Mitgliederversammlung um 21.26 Uhr.